



Blutungsnotfall

Wichtige Hinweise für Patienten* und Angehörige

Wissenschaftliche
Beratung:
Frau Dr. med.
Rosa Sonja Alesci



Notfallnummern



Bitte **Mengenangabe**
der abgesprochenen
Notfalldosis **beachten**.

Weitere Informationen können
dem Beipackzettel des
Medikaments entnommen werden
(befindet sich in Tasche unten).

Rettungsdienst: **112**

Elternteil/Notfallperson 1:

Name _____ Telefon _____

Elternteil/Notfallperson 2:

Name _____ Telefon _____

Name _____ Telefon _____

Hämophilie-Zentrum: _____

24h-Notfallnummer: _____

Hämophilie-Behandler: _____

Dienstzeiten: _____

Nummer zu Dienstzeiten: _____

Wo ist die Verletzung und welche Symptome liegen vor?

Was muss ich tun?

Verletzungen/Blutungen am Kopf

- Kopfschmerzen
- verschwommenes Sehen, Doppelbilder
- Bewusstlosigkeit, Schläfrigkeit
- Übelkeit, Erbrechen
- Verwirrung
- Krämpfe und Krampfanfälle
- Gleichgewichtsstörungen
- Nackenschmerzen/Steifigkeit

NOTRUF 112

Sollte eines der Symptome nach einer
Verletzung am Kopf auftreten:
Notarzt anrufen/Ambulanz aufsuchen!

Höhe der abgesprochenen
Notfalldosis: _____

Medikament: _____

Verdacht auf Blutung der Organe

Nierenblutungen oder Blutungen der Harnwege
können durchaus nach Erkältungen auftreten.

- Äußern sich durch **roten Urin**

Verdauungstrakt

- Ein **dunkler Teerstuhl** kann Anzeichen für
Blutungen im Verdauungstrakt sein

Ruhe bewahren, viel trinken,
Notfalldosis anwenden und
behandelnden Arzt informieren:



Telefon _____

Bei anhaltenden Symptomen
Notaufnahme aufsuchen oder
112 wählen.

- Blutiges Erbrechen kann auf Magenblutung
hinweisen

Notaufnahme aufsuchen/
112 wählen und gegebenenfalls
Notfalldosis spritzen

Höhe der abgesprochenen
Notfalldosis: _____

Medikament: _____

Blutung der Gelenke

- Punktueller **Kribbeln/Pochen** und/oder leichter **Schmerz**
- Breitet sich auf das ganze Gelenk aus
- **Anschwellen** und/oder **Erwärmung** des Gelenks (mit dem Handrücken testen)
- **Bewegungsauffälligkeiten, Schonhaltung** beim Laufen/Sitzen/Stehen
- Keine schnelle Besserung bei Ruhigstellung des Gelenks
- Besserung nach Gabe der Notfalldosis

Blutung der Muskeln

- **Schmerzen** im Muskel, Muskel fühlt sich **warm** an und **schwillt an**
- Häufig Unter-/Oberschenkel, Gesäß oder im Bauch/Hüfttraum

Körperteil hochlagern und kühlen;
leichtes Bandagieren möglich,
Notfalldosis anwenden und
Hämophilie-Behandler informieren:



Telefon

Bei anhaltenden Symptomen
Notaufnahme oder
Hämophilie-Zentrum aufsuchen
oder 112 wählen.

Höhe der abgesprochenen

Notfalldosis: _____

Medikament: _____

Nasenbluten

Hinweis: Wenn während des Nasenblutens Blut verschluckt wird, kann es später zu dunklem Teerstuhl kommen.

Bitte den Blutdruck kontrollieren, da hoher Blutdruck auch Nasenbluten verursachen kann.

1. Kopf nach vorne beugen
2. Nasenflügel 15 Minuten zusammendrücken, kalte Kompresse auf Stirn/Nacken
3. Vorhandenes Blut ausspucken

Bei anhaltenden Symptomen die
Notaufnahme aufsuchen

Höhe der abgesprochenen

Notfalldosis: _____

Medikament: _____

Platz für wichtige Dokumente

Hier können alle wichtigen Dokumente in Kopie eingelegt werden wie z. B. eine Kopie der Gesundheitskarte des Patienten oder der Beipackzettel des Medikamentes. So ist alles Wichtige immer schnell zur Hand.

Weitere hilfreiche Informationen zu Themen wie Arzneimitteln und Reisedokumenten sind unter diesem QR-Code zu finden.

Einfach
abscannen
und loslegen!



Erste Hilfe bei Hämophilie

Du hast Hämophilie oder ein Mitglied deiner Familie/deines Bekanntenkreises ist davon betroffen. Bei der Hämophilie (oder Bluterkrankheit) wird zu wenig Gerinnungsfaktor gebildet, wodurch Blutungen nicht in der gewohnten Zeit zum Stillstand kommen. Auch die Wundheilung kann verzögert sein.

Dieses Plakat soll helfen, schnell die richtigen Entscheidungen treffen zu können und auch eine allgemeine Hilfestellung für den Alltag bieten.

Unabhängig von dem Plakat solltest du (oder die betroffene Person) immer einen Notfallausweis und eine Notfalldosis des Hämophilie-Medikaments dabei haben.

* Die Verwendung des Sternsymbols (*) bezieht neben weiblichen und männlichen Personen weitere Geschlechter und Geschlechtsidentitäten mit ein. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.